

Robischon - freies Lernen in der Förderschule?

Beitrag von „robischon“ vom 15. Oktober 2009 08:40

Mit "solche" Kinder meinte ich die, die in eine Sonderschule für Geistigbehinderte eingeordnet werden.

Den Begriff fördermüde hab ich nur von dort gehört.

Warum können die Kinder nicht mit anderen Kindern gemeinsam lernen?

Meine Behauptung ist: Jedes Kind lernt auf seinen eigenen Lernwegen.

Den Einwand "Aber nicht alle" höre ich immer wieder mal.

Vielleicht verkauft man als Autor mit einer solchen Meinung auch mehr Bücher oder Arbeitsmaterialien über Amazon.

Fast all mein Material und die Bücher sind vergriffen. Der Schreib- und Lese-Anfang ist nicht bunt und eine Schule brauchte nur ein einziges Exemplar für beliebig viele Kinder. Sowas ist völlig uninteressant für Verlage. Und Lehrerinnen und Lehrer möchten lieber Arbeitsaufträge, Anweisungen und "Lösungen". Wenn Kinder selbstorganisiert lernen wirkt das sehr unübersichtlich.